

ZUSAMMENFASSUNG

„Infobox Weinviertler Weinbergschnecke“

PROJEKTTRÄGER

Verein Weinviertler Weinbergschnecke

Kellergasse Waidthal (kleine Kellertrift), 2061 Obritz

Tel.: 0699 170 940 68,

jessica.wyschka@gmail.com

LAUFZEIT

01.03.2020 – 31.12.2020

ZUORDNUNG

AKTIONSFELD 1

Output 2: ‚Absatz und Qualität neuer und regionaler Produkte und DL im Bereich der Landwirtschaft (z.B. Produktveredelungen), sind gestiegen.‘

FÖRDERQUOTE: 55% Basisförderung

KOSTEN

Gesamtkosten € 11.470,--

EIGENMITTEL

45%, d.s. € 5.161,50

FÖRDERUNG

55%, d.s. € 6.308,50



© Jessica Wyschka

KURZBESCHREIBUNG

In Weingärten herrschen die optimalsten Bodengegebenheiten für Weinbergschnecken, denn diese bevorzugen ebenso wie Weinreben kalkhaltige Böden – daher ihr Name. Die Helicikultur (Schneckenzucht) war bis in die 80er Jahre Bestandteil der Weinviertler Esskultur, die heute als ausgestorben gilt. Inmitten der Weiten der Pulkautaler Weinlandschaft entsteht nun die erste und damit einzige Weinbergschnecken-Farm.

ZIELE

- Regionale und überregionale Vernetzung zum Thema nachhaltige Landwirtschaft
- Bewusstseinsbildung durch pädagogische Maßnahmen
- Schaffung des Klassenzimmers am Bauernhof
- Schaffung von Arbeitsplätzen

MASSNAHMEN

- Errichtung einer Infobox (Klassenzimmer am Bauernhof)
- Animiertes Lehrvideo zur Geschichte, Biologie und Lebenszyklus der Weinbergschnecke inkl. Zeitzeugen aus Kadolz
- Erstellung von digitalem Lehrmaterial für die Lehrkräfte (Schule am Bauernhof)
- Bau einer Kräuterspirale mit Erlebnisstationen mit der Künstlerin Silvia Pollak aus Unterretzbach und den Studierenden der BOKU Wien
- Vermarktung über Schule am Bauernhof und weitere Kanäle in Wien und dem Weinviertel

Abgesehen von dem hier eingereichten Projekt plant der Verein in weiterer Folge Führungen, Vollmond-Schneckenfüttern und gemeinsam mit den Winzern vor Ort das Kellergassenfest „Der Wein und die Schnecke“.